Jahres-Bericht

des

unter dem allerhöchsten Schutze Ihrer Majestät der

Königin Marie

stehenden

Kinder-Spitals

in

München

pro $18^{54}/_{55}$ (1. August 1854 bis 1. August 1855).

(Jägerstraße Nr. 9.)

München, 1855.
Druck von Dr. C. Wolf & Sohn.

Jahres-Bericht

des

unter dem allerhöchsten Schutze Ihrer Majestät der

Königin Marie

stehenden

Kinder-Spitals

in

München

pro $18^{54}/_{55}$ (1. August 1854 bis 1. August 1855).

(Jägerstraße Nr. 9.)

München, 1855.
Druck von Dr. C. Wolf & Sohn.

Jahres-Bericht

des

unter dem allerhöchsten Schutze Ihrer Majestät der

Königin Marie

stehenden

Kinder-Spitals

in

München

pro $18^{54}/_{55}$ (1. August 1854 bis 1. August 1855).

(Jägerstraße Nr. 9.)

München, 1855.
Druck von Dr. C. Wolf & Sohn.

Das eben abgelaufene Jahr, das neunte seit der Gründung der Anstalt, hat dieselbe in ihrem Gedeihen und Wachsthume wieder bedeutend gefördert, es hat mehr als seine Vorgänger gezeigt, daß ein derartiges Institut für die Haupt- und Residenzstadt nicht bloß eine außerordentlich nützliches, sondern eine unentbehrliche, absolut nothwendige Wohlthätigkeits-Anstalt ist. War das Kinderspital in den ersten Jahren seines Bestehens wohl mancher armen Familie ein erwünschter Aufenthaltsort für ihre kranken Kleinen, wurden auch bisher manche Thräne getrocknet, manche Sorge erleichtert, so gewinnt doch bei dem gegenwärtigen außerordentlich großen Zufluß von Kranken die Anstalt eine wichtigere, umfassendere, sociale Bedeutung. Nicht die eine oder andere am Hungertuch nagende Mutter soll ihr Kleinod diesem Hause, als dem Zufluchtsort, zu dem sie auf dem Gipfel ihres Elendes greift, anvertrauen, nein! — dem großen, in unserer Zeit so mächtig und verheerend hereinbrechenden Strome der Armuth sollte das Haus ein schützender Damm, ein sicher ableitender Kanal sein! Das ist der Werth eines wahren Kinderspitals für die Gemeinde, das ist die Idee, auf welcher es auferbaut ist, und das ist das Ziel, was leider noch lange nicht erreicht sein wird.

Bedenkt man, daß eine Privatanstalt von so beschränktem Raume und Mitteln, dennoch im Stande ist, mehr als 2000 Kindern Schutz und Hilfe in einem Jahre zu leisten, wie Vieles könnte geschehen mit verdoppeltem oder verdreifachtem Vermögen, wie Vieles könnte geschehen, wenn eine solche Anstalt Staats- oder Gemeindeeigenthum wäre?

Auch in seiner Eigenschaft als Lehranstalt hat das Spital sich die Aufnahme unter dieselben schon seit einer Reihe von Jahren faktisch erworben. Manche junge Aerzte, welche gegenwärtig bereits in verschiedenen Theilen des Königreiches praktiziren, erinnern sich mit Freude an die im Kinderspitale verlebten Stunden, und auch in diesem Jahre haben viele Studirende das Spital mit großem Fleiße besucht.

Der Orden der barmherzigen Schwestern, der, wie bisher, so außerordentlich pünktlich und liebevoll die mühsame, nur der edelsten Selbstaufopferung mögliche Pflege der Kleinen geübt, verbindet den Berichterstatter zu großem Danke.

Zu diesen erfreulichen Nachrichten müssen wir leider nun eine äußerst betrübende fügen, nemlich das Hinscheiden der allerhöchsten Protectorin des Kinderspitales, der höchstseligen Königin Therese von Bayern, in welcher das Haus, wie so viele Anstalten, und die ganze arme Bevölkerung des Landes, seine Mutter verehrte. Der edlen, hochsinnigen Frau folgt unser tiefgefühltester Dank in die Gruft.

Ihre Majestät, die Königin Marie, die würdige Erbin der hohen Hingeschiedenen, ließ sich in allgütiger Milde herab, die Schützung dieser Anstalt sofort zu übernehmen, und im Hinblicke auf die weithin bekannten Tugenden der Königlichen Frau vertrauen auch wir Ihrer Huld und Güte. Bereits 3mal im verflossenen Jahre wurde dem Hause die Ehre des allerhöchsten Besuches Ihrer Majestät der Königin Marie, und einmal Ihrer Königlichen Hoheit der Prinzessin Alexandra zu Theil.

Von den verschiedenen Unterstützungen und Wohlthaten dieses Jahres erwähnen wir vorerst zweier Bilder, von denen das eine ein Geschenk der im Vorjahre verstorbenen,

ehemaligen zweiten Vorsteherin, der Frau Antonie Rösl — an deren Stelle die Steinmetzmeistersgattin, Frau Höllriegel, getreten ist — das andere eine freundliche Spende des rühmlichst bekannten jungen Künstlers August Heß ist.

Seine Majestät König Max hat durch allerhöchste Gnade den freien Bezug der Medicamente, welche sich von Jahr zu Jahr mehren, wieder gewährt; die Bereitwilligkeit des Herrn Hofapothekers Prof. Dr. Pettenkofer muß hiebei rühmendst anerkannt werden; der Dank der genesenen Würmchen ist der einzige Lohn hiefür. Auch Seine Majestät der König Ludwig und die allergnädigste Protectorin des Spitals lassen der Anstalt ununterbrochen Ihre Huld und Gnade angedeihen. Ihre Königliche Hoheit Prinzessin Alexandra beschenkte die Anstalt mit 8 wollenen Decken.

Der hochlöbliche Magistrat hat, wie im Vorjahre, einen Beitrag von 300 fl., der Landrath von Oberbayern 400 fl. gespendet. Auch die Institutsvorsteherin, Fräulein von Ascher hat sich wiederum den Dank des Spitales erworben. Hr. J. Vogel, Redacteur der Neuen Münchener Zeitung händigte dem Spital eigenhändig 300 fl. ein.

Frau Gräfin von Sandizell — Freifrau von Leonrod — Frau Göttner, Ursula, Privatiersgattin — Fräulein Ilg, Privatier — Herr Debler — Herr Zintgraf — Herr Rösl, Albert, Privatier — Herr Gilg, königl. Factor, und Herr Stadtpfarrer Stumpf, durch dessen Güte täglich eine heilige Messe im Spital gelesen, und den Kindern von dem Geistlichen, Herrn Gareis Unterricht in der Religion ertheilt wird, haben der Anstalt wichtige Dienste geleistet und dasselbe zum Danke verpflichtet.

Die Dr. Wolf'sche Buchdruckerei besorgte, wie bisher den Druck des Jahresberichtes um einen geringen Preis.

Außerdem sprechen wir noch unsern Dank aus jenen unbekannt sein wollenden Gönnern und Wohlthätern, die dem Spitale zur Christbescheerung Vieles zufließen ließen.

Möge der Segen des Allerhöchsten, der jedes gute Werk mit Wohlgefallen beschaut, diese edlen Menschen immerfort begleiten, sie schützen und lohnen!

Rechnungs-Ablage

für das neunte Jahr (vom 1. August 1854 bis 1. August 1855.)

I. Einnahmen.

1.	Vorjährige Kassabaarschaft	170	fl. 24	kr.
2.	An jährlichen Beiträgen und Schankungen von Wohlthätern	1449	„ 53	„
3.	Vermächtniß von F. X. Lindmayer, Lottocollecteur	500	„ —	„
4.	Vermächtniß von der Frau v. Hungertshausen, k. Advokatenswittwe	100	„ —	„
5.	Vermächtniß von J. Exc. Freifrau v. Flad, Generalmajorswittwe	200	„ —	„
6.	Vermächtniß von Frau Ilg, Privatierswittwe	300	„ —	„
7.	Vermächtniß von Josepha Maier, Wundarztenstochter	100	„ —	„
8.	Vermächtniß von Frau Rösl, Hofbuchdruckerei und Papierfabrik-Besitzerswittwe	1000	„ —	„
9.	Vermächtniß von Frau Burghart, Kaufmannswittwe	500	„ —	„
10.	Schankungen von Unbekannten	380	„ —	„
11.	Abschlagzahlung an einer Privatschulburkunde	150	„ —	„
12.	Durch ein gegebenes Concert bei Frl. v Ascher, Institutsvorsteherin	60	„ —	„
13.	Unterstützung aus dem Kreisfonde von Oberbayern	400	„ —	„
14.	Jährlicher Beitrag vom Magistrat der Stadt München	300	„ —	„
15.	An Zinsen an angelegten Kapitalien	298	„ 15	„
16.	Vergütung für kranke Kinder zahlungsfähiger Eltern	23	„ —	„
	Summa	5931	fl. 32	kr.

II. Ausgaben.

		fl.	kr.
1.	Auf Baureparaturen und Inventargegenstände	230 fl.	— kr.
2.	Für das Hauswesen, Verpflegung der Kinder und Wartpersonal	1578 „	4 „
3.	Für Beheizung	200 „	— „
4.	Für Lohn der Wärterinnen und des Aushilfspersonals	248 „	— „
5.	Dem Assistenzarzte	188 „	— „
6.	Auf Regie, Steuern, Brandassekuranz, Wassergilt und Zinsen .	300 „	— „
7.	Für Medikamente	30 „	5 „
	Summa	2774 fl.	9 kr.

III. Abschluß.

Einnahmen	5931 fl.	32 kr.
Ausgaben	2774 „	9 „
Activ-Rest	3157 fl.	23 kr.

IV. Activ-Stand.

1.	Am Haus in der Jägerstraße bezahlt	10000 fl.	— kr.
2.	An Obligationen von den Vorjahren	6805 „	23 „
3.	An Privatschuldurkunden	1531 „	47 „
4.	An Staatspapieren vom heurigen Jahre	2435 „	— „
5.	Baar in der Cassa	722 „	23 „
	Summa	21494 fl.	33 kr.

V. Passiv-Stand.

Kaufschillingsrest des in der Jägerstraße Nr. 9 zu 14000 fl angekauften Hauses	4000 fl.	— kr.
Somit verbleibt ohne Einrechnung der Mobiliarschaft welche sicher auf 3000 fl. gewerthet werden dürfte, wie oben ein Activ-Vermögen von	21494 fl.	33 kr.

Uebersicht

der im Jahre $18^{54}/_{55}$ behandelten armen kranken Kinder.

Vom vorigen Jahre verblieben in Behandlung 56. Vom 1. August 1854 bis 1. August 1855, suchten weitere 2115 kranke Kinder Hilfe in unserer Anstalt. Von diesen 2171 Kindern wurden 333 im Spitale selbst behandelt und verpflegt, für 6 wurde eine kleine Vergütung bezahlt; 1782 fanden außerhalb der Anstalt ärztliche Hilfe und der größte Theil auch den unentgeltlichen Genuß der Medicamente. Sehr viele wurden mit Kleidungsstücken und den nöthigen Bandagen beschenkt.

Von diesen 2115 Kindern gehörten 1267 verheiratheten und 848 ledigen Eltern an, 950 waren männlichen und 1165 weiblichen Geschlechtes.

752 hatten ein Alter unter 1 Jahr, — 477 waren 1—3 Jahre, — 349 waren 3—6 Jahre, — 537 6—12 Jahre alt. Gestorben sind 131 — gebessert wurden 84 — ungeheilt 22 — geheilt entlassen 1828. — In Behandlung verbleiben somit noch 50. Das Verhältniß der Gestorbenen zu den Behandelten verhält sich außer dem Spitale wie 1 : $11^{1}/_{10}$, im Spitale wie 1 : $14^{1}/_{7}$. An der Cholera haben wir 25 Kinder verloren unter 33; freilich waren 9 davon unter 1 Jahr, von denen nur eines gerettet werden konnte.

Aus entfernten Gemeinden und Orten wurden behandelt:

Au	52
Bogenhausen	1
Benediktbeuern	1
Deisenhofen, k. Landg. München	1
Forstenried	1
Frontenhausen	1
Fürstenfeldbruck	1
Giesing	30
Großrohrsdorf, k. Ldg. Ebersberg	1
Haibach, kgl. Landg. Mitterfels	1
Hardt, k. Ldg. Freising	1
Herentshausen, k. Ldg. Aichach	1
Hirschau	5
Haidhausen	56
Holzkirchen	1
Iffeldorf, kgl. Landg. Weilheim	1
Lampreding, kgl. Ldg. Ebersberg	1
Landsberg	1
Moos, kgl. Ldg. Osterhofen	1
Mosach	1
Neuhausen	7
Nymphenburg	2
Oberbibrach, k. Ldg. Eschenbach	1
Oberföhring	1
Obermühlhausen, kgl. Ldg. Landsberg	1
Perlach	6
Planegg	1
Reichertsheim, k. Ldg. Haag	1
Schleißheim	1
Schwabing	15
Schweningen, k. Ldg. Höchstädt	1
Simbach, kgl. Landg. Landau a. d. Isar	1
Sendling	3
Steinkirchen	1
Stossing, kgl. Landg. Landsberg	1
Thalkirchen	2
Wailach, kgl. Landg. Schrobenhausen	1
Weßling, kgl. Landg. Schrobenhausen	1
Westhofen, k. Landg. Dachau	1
Summa	207

Die zur Behandlung gekommenen Krankheitsfälle stellen sich, wie folgt:

A. An Bildungsfehlern und angeborenen Krankheiten	47
B. An inneren Krankheiten und zwar:	
1) Hautkrankheiten, akuten	88
2) „ chronische	185
3) Krankheiten der Mund- und Rachenhöhle	110
4) „ des Magens und der Gedärme	560
5) „ der Luftwege akute	42
6) „ „ „ chronische	170
7) „ des Herzens	3
8) „ der Leber	8
9) „ „ Nieren	3
10) „ „ Blase	7
11) „ „ Geschlechtsorgane	15
12) „ „ Schilddrüse	2
13) „ des Bindgewebes (Furunkel 2c.)	32
14) „ „ Ohres	23
15) „ der Gelenke	24
16) „ des Gehirns und Rückenmarks	85
17) „ des peripheren Nervensystems	4
18) Spezifische Krankheiten, sogenannte Dyskrasien	410
C. An Augenkrankheiten	170
D. An chirurgischen Krankheiten	127
Summa	2115

Gestorben sind:

An Typhus	2
An der Cholera	25
An croupöser Lungenentzündung	4
An tuberkulöser „	10
In Folge von Masern	3
An hitziger Gehirnhöhlenwassersucht	13
In Folge von Keuchhusten	1
An Knochenfraß	3
An Brand des Nabels	3
An gelber Erweichung der Leber	1
An englischer Krankheit u. Skropheln	6
An Starrkrampf der Neugebornen	2
An Darmblutung	1
Summa	74

Die übrigen 59 starben an der sogenannten Darrsucht, größtentheils in Folge fehlerhafter Ernährung während der ersten Lebensmonate; ein großer Theil derselben waren ganz gesund und wohlgebildet zur Welt gekommen, nur 17 von den 62 Verstorbenen kamen entweder unreif oder siech zur Welt.

Der herrschende Krankheitscharakter war nach dem Verschwinden der Cholera der in München gewöhnliche, der katarrhalische. Ende April trat plötzlich eine Reihe croupöser Lungenentzündungen auf, im Mai und Juni hatten wir ungewöhnlich viele Wechselfieber zu behandeln, selbst 3 Kinder unter 1 Jahr wurden davon befallen. Gegen Ende Juni brach eine Masernepidemie aus, die aber den gutartigen Charakter trägt, und gegenwärtig in der Abnahme begriffen ist.

Es wurden auch in diesem Jahre mehrere größere Operationen, von denen wir bloß eine Resection des Unterkiefers und eine Steinzertrümmerung erwähnen, sowie mehrere Augenoperationen mit glücklichem Erfolge ausgeführt, wofür den Titel Herrn Dr. Walther und Nußbaum der wärmste Dank gebührt.

Das Spital erfreute sich in diesem Jahre des Besuches vieler distinguirter Personen, sowie fremder Aerzte, unter anderen des Hrn. Medizinalrathes Dr. Berg von Stockholm, und des Hrn. Professor Dr. Tourdes von Straßburg 2c.

Indem wir nochmal unseren Dank sämmtlichen Gönnern der Anstalt aussprechen, und sie bitten, mit Ihrem Wohlwollen auch in nächster Zukunft derselben anzugehören, schließen wir diesen Bericht mit der Bemerkung, daß die Rechnungsablage und die Ordinationsbücher im Spitale, Jägergasse Nr. 9, zur gütigen Einsicht und Prüfung aufliegen.

München den 4. August 1855.

Gumppenberg, Amalie, Freifrau von, geb. Gräfin v. Berri, I. Vorsteherin.
Leonrod, Olga, Freifrau von, geb. Baroneſſe Schäzler, Besuchsdame.
Pocci, Franz, Graf von, königl. Hofmusik-Intendant.
Feder, Dr., k. Oberstabsarzt.
Weinberger, Kaufmann.

Die Berichterstatter:
Spitalarzt: **Dr. Hauner.**
Kassier: **Ehrl.**
Die Assistenzärzte:
Dr. J. Kerschensteiner.
Dr. W. Ehrl.

Verzeichniß
sämmtlicher Mitglieder und Wohlthäter.

Protektorin:

Ihre Majestät die Königin Marie von Bayern.

Seine Majestät König Maximilian von Bayern.
Ihre Majestät Königin Marie von Bayern.
Seine Majestät König Ludwig von Bayern.
Ihre Kaiserliche Hoheit die Prinzessin Luitpold von Bayern.
Ihre Königliche Hoheit die Prinzessin Alexandra von Bayern.
Seine Königliche Hoheit Prinz Karl von Bayern.
Ihre Königliche Hoheit die Herzogin Max in Bayern.
Ihre Kaiserliche Majestät die Herzogin von Braganza.
Ihre Hoheit die Herzogin von Sachsen-Altenburg.

Abenthum, Gastgebers-Gattin.
Aibelsburger, Gastwirths-Gattin.
Aldosser, kgl. Advokaten-Gattin.
Allfeld, geb. Rösl, k. Hoffängers-Gattin.
Allfeld, k. Hoffänger.
Alkens, Barbara, Hofstickers-Gattin.
Ammann, geb. Hellingrath, prakt. Arztes-Gattin.
Ammann, Baudirektors-Wittwe.
Apponyi, Gräfin v., österreich. Gesandten-Gattin. Excellenz.
Arco-Valley, Gräfin v., geb. Gräfin Marescalchi, k. Kämmerers- und Reichsraths-Gattin, Palastdame.
Aretin, Rosa, Freifrau v., Hofdame weiland J. K. H. der verw. Frau Herzogin von Leuchtenberg.
Aretin, Freifrau v., geb. von Kersdorf.
Arndts, Universitäts-Professor.
Aschenbrenner, von, k. Staatsministers-Gattin, Excellenz.
Ascher, Fräulein Therese.
Attenkofer, Karoline, Buchbinders-Gattin.
Aulitscheck, Anna, Generalstabs-Oberstlieutenants-Gattin.
Auracher, Kaufmanns-Gattin.

Bassenheim-Waldbott, Gräfin, geb. Fürstin Wallerstein, Erlaucht.
Bayer, Alois, k. Hoffänger.
Becker, von, Generalswittwe.
Bedall, von, Landrichters-Wittwe.
Beer, Gold- und Silberstickerin.
Beierlein, Weinhändlers-Gattin.
Beondisio, Friederike, Rechnungskommissärs-Wittwe.
Berger, Dr., prakt. Arzt zu Neuötting.
Besselmüller, Melbers-Wittwe.
Besserer, Freifrau v., geb. Freiin v. Berger, Generalmajors-Wittwe, Palastdame.
Besserer, Freiin v., Hofdame weiland J. Maj. Königin Therese von Bayern.
Bluntschli, Emilie, Universitätsprofessors-Gattin.
Bockelberg, v., preuß. Gesandten-Gattin, Excell.
Branca, Freifrau v., geb. v. Gravenreuth.
Braun, geb. v. Effner, Xylographens-Gattin.
Breslau, Bernard, Dr. Med.
Breslau, von, Geheimeraths-Wittwe.
Brey, Privatiers-Wittwe.
Bschierl, Fanni, Haushälterin in Gern.
Bstieler, Bortenmachers-Gattin.
Buchner, geb. Oettl, Kaufmanns-Gattin.

Burghardt, Crescentia, Privatiers-Wittwe.
Butz, v., Hauptmanns-Gattin.
Caspers, Oberappellationsrath.
Closen, Freiherr v., kgl. Kämmerer, Staatsrath und Gutsbesitzer.
Coulon, Jos. v., geb. Gattinger, Revierförsters-Gattin.
Coulon, Ludw. v., k. Ministerialrath.
Cucumus, k. Oberappellationsrath.
Dall'Armi, Kaffetier.
Danzer, Jos., Privatier, und dessen Gattin.
Daurer, Frau v., Rechnungskommissärs-Wittwe.
Darenberger, Kupferschmids-Gattin.
Darenberger, Kaufmanns-Gattin.
Deiglmayer, Bierbrauers-Gattin.
Deiglmayer, Baumeisters-Gattin.
Denzl, Regenschirmfabrikant.
Deuter, geb. Sekretärs-Wittwe.
Dieß, Kaufmanns-Gattin.
Dietz, k. Hoffängerin.
Ditrich, Professors-Gattin.
Doll, Karl, Kaufmann.
Driendl, Anna, Lithographens-Gattin.
Driendl, geb. Bruggmair, Kaufmanns-Gattin.
Durlacher, Dr., Privatier.
Duschl, Anna, Bierbrauerei-Besitzerin.
Duprel, Freifrau v., k. Advokaten-Gattin.
Egger, Kath., Kalkofeninhabers-Wittwe.
Eggert, k. geistl. Rath, Canonicus und Kreis-Schulreferent.
Ehrl, Hofkammmachers-Gattin.
Ehrne-Melchthal, v., Privatiers-Gattin.
Eichthal, Julie, Freifrau von, geb. v. Mayer.
Eisenhart, Oberappellationsgerichtsraths-Gattin.
Erich, Marg., Großhändlers-Gattin.
Falter, Magdalena.
Feder, Fanny, Oberstabsarztes-Gattin.
Fest, Bierbrauers-Gattin.
Finsl, Kaffetiers-Gattin.
Fischer, Maria, geb. Arensberg, k. Hofraths- und prakt. Arztes-Gattin.
Flad, Kaufmanns-Gattin.
Föringer, Hofbibliothek-Custos.
Fortner, Bildhauers-Gattin.
Fraunhofer, Freifrau v., geb. Freiin v. Aretin.
Freytag, Freiherr von.
Frömer, Präses im Bürgersaal.
Frey, Handelsmanns-Gattin.
Freyberg, Freiherr v., Vizeoberststallmeister.
Fritsch, v., Hauptmanns-Gattin.
Fuchs, Hofbuchbinders-Wittwe.
Fürst, Schmidmeister und Thierarzt.
Gabelsberger, Bäckermeisters-Gattin.
Gattinger, Kath., k. Advokaten-Wittwe.
Gattinger, Kath., k. Advokaten-Tochter.
Gebhart, Fräulein von.
Gentner, Schmidmeisters-Gattin.
Gerl, Kochs-Gattin.
Giehl, v., Leibarztes und Geheimeraths-Gattin.
Gilg, Xaver, Faktor.
Gilg, Anna, dessen Frau.
Gilg, Eugen, Funktionär.
Glinst, Tischlermeister.
Gmähle, Privatiers-Gattin.
Göttner, F., Kaufmann.
Göttner, Jos., Rechtspraktikant.
Göttner, Ursula, Privatiers-Gattin.
Grabenreuth, Sophie, Gräfin v., Obersthofmeisterin J. M. weiland der Königin Therese, Excell.
Grill, Kath., Rechnungsführers-Gattin.
Grill, Karl, Cooperator bei St. Peter.
Groß, Kaufmann.
Grünwald, Hauptmanns-Gattin.
Grünwald, k. Hofoffiziant.
Grundner, Wagenfabrikant.
Guggenheimer, Großhändler.
Gumppenberg, Amalie, Freifrau v., geb. Gräfin v. Bery, Oberappellationsgerichtspräsidenten-Gattin, Excell.
Gumppenberg, Bertha, Freifrau v., geb. Freiin v. Ruffin.
Haindl, Barbara, Obermünzmeisters-Gattin.
Halbreiter, Magdalena, Historienmalers-Gattin.
Hanecker, k. Direktor.
Harlander, Oberappellationsraths-Gattin.
Hartwich, Geschäftsführer.
Hauner, geb Gattinger, Privatdozenten- und prakt. Arztes-Gattin.
Hauß, von, Ministerialrath.
Haydn, Verwalters-Gattin in Gern.
Hänle, Goldschlägers-Gattin.
Härtinger, k. Hoffängers-Gattin.
Hefner, von, k. Professor.
Heidemann, Buchhalters-Wittwe.
Heindl, Privatiers-Gattin.
Helzlmair, Hausmeisterin im k. Odeon.
Hemer, Magistratsraths-Gattin.
Henin, Freifrau v., geb. Gräfin Bertrand de la Perouse, Stiftsdame.
Heiser, Strumpfwirkerin.
Heß, v., k. Professors-Gattin.
Heusler, Karl, quiesc. Oberlieutenant.
Hilbert, Privatiers-Gattin.
Hierneis, k. Advokaten-Gattin.
Himsl, Bauraths-Gattin.
Hirsch, Baronin v., Pauline.
Hirsch, Karolina, Baronin v., geb. v. Kaula.
Hirsch, Johanna, Baronin von.
Hirschnagel, Bierbrauers-Gattin.
Hofmann, Dr., Universitätsprofessor und Stadtgerichtsarzt.
Hornschuh, Kaufmanns-Wittwe.
Horschelt, Balletmeisters-Gattin.

Höchl, Baumeisters-Wittwe.
Hübner, Jos., Privatier.
Jann, Kupferschmidmeister.
Jais, Gastwirths-Gattin.
Ilg, Fräulein, Privatiers-Tochter.
Kaiser, Hutmachers-Gattin.
Kaiser, Oberzollinspektors-Gattin.
Kammerknecht, Stadtgerichtsraths-Gattin.
Keller, Kabinetsraths- und Advokaten-Gattin.
Kellerthofer, Kupferschmid.
Kerschbaum, Garderobejungfer.
Khun-Bellasi, Gräfin v., k. Kämmerers- und Generalmajors-Gattin.
Kimmerle, Rentbeamtens-Wittwe.
Kiffer, Feinbäckerin.
Kleber, v., Kaufmanns-Gattin.
Kleinschrod, v., Majors-Gattin.
Klenze, v., Kämmerers- und Majors-Gattin.
Knorr, Elise, geb. Sabbadini.
Knorr, Ludwig, Gutsbesitzer.
Koch, k. Hofzahnarzt.
Koch, dessen Gattin.
Kolb, k. Bereiters-Gattin.
Köck, Anna, Bierbrauers-Gattin.
Köll, Müllers-Gattin zur Westermühle.
Köppel, Kupferschmidmeister.
Krempelhuber, Fräulein von.
Kretschmann, von, Generalmajors-Gattin.
Kron, Hofparfumeur.
Kunst, Antonie v., Generallieutenants- und Präsidentens-Gattin, Excell.
Kühlwein, k. Revierförsterin.
Kühn, Karl, quiesc. Oberpostoffizial.
Lachermayer, Josepha, Privatiers-Gattin.
Lachermayer, Emilie, Sekretärs-Gattin.
Lassaulx, v., Universitätsprofessors-Gattin.
Lattner, Jos., Chef d. Handl. Büttel u. Ralling.
Lechner, Alois, Privatier.
Lechner, Karoline, dessen Gattin.
Leeb, Oberlieutenants-Gattin.
Leonrod, Freifrau v., geb. v. Schätzler.
Leyen, Fürstin von der, geb. Gräfin v. Schönborn, Durchl.
Lichtenthaler, Fräulein, k. Direktors-Tochter.
Lilien, Freifrau von, k. Kämmerers-Wittwe.
Lindauer, Karoline.
Lippe, Gräfin von der, Excell.
Lorenz, Franziska, Privatiers-Gattin.
Lotzbeck, Karl Ludw., Freiherr v., k. Kämmerer.
Lotzbeck, J. Antonie, Freifrau v., k. Kämmerers-Gattin.
Löhle, Gebrüder.
Löweneck, Freifrau v., Majors-Wittwe.
Lützelburg, Freifrau v.
Mader, Christine, Kaffetiers-Gattin.
Maffei, Antonie v., Banquiers-Gattin.
Maffei, Peter Paul, Ritter v.
Maffei, v., Gutsbesitzers-Gattin.
Maffei, v., Fabrikbesitzer und Magistratsrath.
Malzen, Freiherr v., k. bayer. Gesandter in Carlsruhe und der Schweiz.
Mandl, Freiin v., Schlüsseldame.
Marr, Großhändlers-Gattin.
Maulbeck, Privatier.
Mayer, Domkatechet.
Medikus, Karol., geb. Rösl, Fabrikbesitzersgattin.
Méjan, Gräfin von.
Metting, Sophie, Freifrau v., Obersten-Wittwe.
Metting, Freiherr v., k. Forstmeister.
Metz, Karolina, Oberappellationsgerichtsraths-Gattin.
Mößl, Melbers-Wittwe.
Molitor, v., Oberappellationsgerichts-Direktor.
Moltke, Baronin von.
Montgelas, Gräfin von, geb. v. Wath-Russel, k. Kämmerers- und Reichsraths-Gattin.
Miller, v., Inspektor der k. Erzgießerei.
Müller, Henriette v.
Münchner-Liedertafel.
Münchner-Liederkränzchen.
Multerer, Bäckermeister.
Negrioli, Großhändlers Gattin.
Niethammer, v., Reichsraths-Gattin.
Noël, k. Advokaten-Gattin.
Oberkamp, Freifrau v., Geheimeraths-Wittwe.
Oettingen-Spielberg, Amalie, Fürstin v., geb. Fürstin v. Wrede, Palastdame, Durchlaucht.
Oettingen-Spielberg, Fürstin v., geb. Gräfin v. Auldorf, Reichsraths-Gattin, Durchlaucht.
Oettingen-Wallerstein, Fürstin v., geb. Gräfin Dietrichstein, k. Staatsraths-Gattin, Durchl.
Oettl, Buchbinders-Wittwe.
Oven, von.
Pallavicini, Marquis Fabio, Excell.
Patsch, Uhrmacher.
Peter, Freifrau v., k. Kämmerers-Gattin.
Peters, Fräulein von.
Pettinger, Privatier.
Petzl, Kunstmalers-Gattin.
Pflaum, Großhändlers-Gattin.
Pfeffel, Freifrau v., k. Kämmerers-Gattin.
Pfordten, Freifrau von der, Ministerpräsidentens-Gattin, Excell.
Pillement, v., Obersthofmeisterin Ihrer Majestät der Königin Marie von Bayern, Excell.
Peukker, Schuhmachermeister.
Pichler, v., geb. Gräfin v. Salern.
Plengier, Karl, Geheimsekretär.
Plengler, Urban, Oberpostoffizial.
Politzka, Frau v., Oberauditors-Wittwe.
Poschinger, von, Kaufmanns-Gattin.
Pössenbacher, Hoftischlermeister.
Pretorius, Fräulein von.
Probst, Kaffetiers-Gattin.

Promoli, Louise, Privatiers-Gattin.
Pschorr, Julie, Bierbrauereibesitzers-Gattin zum Pschorr.
Pschorr, Elise, Privatiers-Wittwe.
Pschorr, Anna, Bierbrauereibesitzers-Gattin zum Hacker.
Pusch, Karoline v., Hauptmanns-Gattin.
Quadt, Gräfin, geb. Gräfin v. Schönborn, Erl.
Rammoser, Dr., Stadtpfarrer zu hl. Geist.
Rechberg und Rothenlöwen, Gräfin v., geb. v. Schanzenbach, Reichsraths- und Oberappellationsgerichtspräsidenten-Wittwe, Excell.
Rehlingen, von, Ministerialraths-Gattin.
Reichenbach, geb. Lindauer, Kaufmanns-Gattin.
Reindl, Dr. v., Domdechant.
Reisach, Graf v., Erzbischof, Excell.
Reitz, Gasthofbesitzers-Gattin.
Riederer, Nadlermeisters-Wittwe.
Riederer, k. Sekretär.
Riedl, Domkapitular.
Riezler, Jos., Banquier.
Riezler, Bankinspektors-Gattin.
Rigauer, prakt. Arztes-Gattin.
Riemerschmid, Spiritusfabrikant.
Ritter, Sophie, Freifrau v., k. Kämmerers- und Geheimeraths-Gattin.
Röckenschuß, Kaufmann.
Röggen, Legationsraths-Gattin.
Rößl, Albert, Kaufmann.
Roland, Kaufmanns-Gattin.
Roller, Lithographen-Gattin.
Rosenlehner, Eisenhändler.
Rospat, Kaufmanns-Gattin.
Rothlauf, Domkapitular von Bamberg.
Rousche, k. Gymnasialprofessor.
Ruile, Wirths-Gattin.
Rumandl, Dr. und Advokaten-Gattin.
Sandizell, Elise, Gräfin von und zu, geb. Gräfin v. Törring-Guttenzell, Reichsraths- u. Obersthofmeisters-Gattin, Palastdame, Excell.
Sandizell, Karoline, Gräfin von und zu, Hofdame weiland J. K. H. der Höchstseel. Frau Herzogin von Leuchtenberg.
Sandizell, Sophie, Gräfin von und zu, Obersthofmeisterin weiland J. K. H. der Höchsseel. Frau Herzogin von Leuchtenberg.
Sauer, Buchbinders-Gattin.
Schärges, Heinrich, Chaircuitier.
Schanzenbach, Mina, Frau von.
Scharl, von, Appellationsgerichtsrath.
Schauß, Dr. v., Hofrath und k. Advokat.
Schellhorn, Juweliers-Gattin.
Scherer, Jos., Glasmaler.
Schilcher, v., k. Staatsraths-Gattin.
Schilcher, Eugen, Buchhalter.
Schimon, Weinhändlers-Gattin.
Schindler, Kaufmann.
Schindler, Kaufmanns-Gattin.
Schleitheim, Freiherr v., Generallieutenant.
Schlichtegroll, v., k. Hofraths-Gattin.
Schlichtegroll, Antonie v., St. Anna-Stiftsdame.
Schmid, Hafnermeisters-Gattin.
Schmit, Pfarrer.
Schmitt, von, k. Appellationsgerichtspräsidenten-Gattin.
Schnetter sen., Fabrikant chirurg. Instrumente.
Schneider, Xylographen-Gattin.
Schneider, Kaufmanns-Gattin.
Schönborn-Wiesentheid, Gräfin v., geb. Gräfin zu Eltz, Erlaucht.
Schreibmaier, Kaufmann.
Schropp, Obersten-Wittwe.
Schödl, Bierbrauer zum Faber.
Schröder, Kassiers-Gattin.
Schröder, Kaufmanns-Gattin.
Schrösel, Spänglermeisters-Gattin.
Schubert, Barb., Kaufmanns-Gattin.
Schützinger, Bierbrauers-Wittwe.
Schuh, Generalmajors-Gattin.
Schuller, Karoline, geb. von Coulon.
Schulze, Amalie, Kaufmanns-Gattin.
Schwangart, Bierbrauereibesitzerin.
Schweiger, Kaufmann.
Schweighardt, Eisenhändler.
Sedlmayer, Werkzeugverlegers-Gattin.
Sedlmayer, Bräuereibesitzers-Gattin zum Spaten.
Sedlmayer, Bräuereibesitzers-Gattin zum Leist.
Seeholzer, Magistratsraths- u. Apothekerswittwe.
Seidl, Wagnerbräuers-Wittwe.
Seidl, Bäckermeisters-Gattin.
Seidl, Bräumeisterin in Gern.
Seinsheim, Emilie, Gräfin von, geb. Gräfin Basselet von Larosée, Reichsraths-Gattin.
Seinsheim, Karl, Graf v., Staats- u. Reichsrath.
Seitz, Rosalie, Essigfabrikanten-Gattin.
Sendtner, k. Bankinspektor.
Seyffert, Oberappellationsgerichtsraths-Gattin.
Sigl-Vespermann, k. Hofsängerin.
Simmerl, k. Advokaten-Gattin.
Simmerlein, Goldschlägers-Wittwe.
Speiser, Lebzelters-Gattin.
Speidl, Freifrau v., Kämmerers-, Hauptmanns- und Adjutanten-Gattin S. K. H. des Prinzen Luitpold.
Sperl, Frau von, k. Ministerialraths-Gattin.
Spieß, Gastgebers-Gattin.
Steer, k. Advokaten-Wittwe.
Stegmaier, v., Privatiers-Wittwe.
Steigenberger, Kaufmanns-Gattin.
Steinsdorf, von, Bürgermeisters-Gattin.
Stetten, v., geb. Gräfin v. Leiningen, Obersten-Wittwe.
Stralenheim, Sophie, Gräfin, geb. v. Rogister, Majors-Gattin.

Stransky, Freifrau v., Medizinalraths-Wittwe.
Strauß, Eva, Privatiers-Gattin.
Stroblberger, Waffenfabrikanten-Gattin.
Stumpf, Pfarrer zu St. Ludwig.
Sutner, v., k. Staatsrathstochter.
Sutner, v., Vorstand und Direkter der Staats-Schuldentilgungs-Commission.
Tann, Freifrau von der.
Teichlein, Kath., Conditors-Gattin.
Thiersch, Amalie, k. Geheimeraths- und Universitätsprofessors-Gattin.
Thurn und Taxis, Fürst von, Durchlaucht.
Törring-Guttenzell, Graf v., Erlaucht.
Trappentreu, Bierbrauereibesitzers-Gattin zum Sterneckter.
Vogelsang, von, k. k. russischer Legationsrath.
Verger, Anna, Freifrau v., Generallieutenants-Wittwe.
Vieregg, Gräfin v., k. Kämmerers- und Generalmajors-Gattin.
Verri, Gräfin v., Stiftsdame.
Vogl, Barbara, Hofzuckers-Tochter.
Vogl, Dr. von, Universitätsprofessor.
Vogl, Schneidermeister.
Wagner (ehem. Lüftenwirth), Privatiers-Wittwe.
Waldner zum Freunstein, Gräfin v., geb. Tascher de la Pagerie.
Waldmann, k. Ministerialrath.
Walser, Georg, Pfarrer in Haidhausen.
Wassenegger, Kupferschmidmeister.
Weber, von, k. Ministerialrath.
Wegmayer, Amalie, Privatiers-Gattin.
Weiherr, Bäckermeister.
Weinberger, Kaufmann.
Weishaupt, Silberarbeiter.
Welden, Freifrau v., geb. Frelin v. Redwitz, Staatsraths- und Oberappellationsgerichtspräsidenten-Wittwe, Excell.
Wenzl, Dr. v., prakt. Arzt.
Westermaier, Anton, Juwelier.
Westermaier, Silberarbeiter.
Westermaier, Magdalena, Müllers-Gattin.
Wiebeking, von, geb. von Stichaner.
Wild, Bierbrauereibesitzers-Gattin.
Wimmer, Kunsthändlers-Gattin.
Windischmann, Dr., Generalvikar.
Wirschinger, v., Ministers-Wittwe, Excell.
Witt, Apothekers-Gattin.
Wittgenstein-Sain, Gräfin v.
Wittmann, Apothekers-Gattin.
Wolf, Schloßverwalters-Gattin.
Wollenweber, Silberarbeiter.
Wörle, Melbers-Gattin.
Wrede, Eugen, Fürstin v., Durchlaucht.
Wurm, Hofkapitular.
Würzburger, Kaufmann.
Yrsch, Marianna, Gräfin v., geb. Gräfin von Kreith, k. Kämmers- und Obereeremonienmeisters-Gattin, Palastdame.
Ysenburg, Graf von, General, Excell.
Zacherl, Bierbrauereibesitzer.
Zenetti, Rosa, geb. Knorr.
Zerlein, Wirthsgattin.
Ziegler, Fräulein von.
Zieglmaier, Oberbeamtens-Gattin.
Zimmermann, von, Direktor der Centralgemälde-Gallerie-Direktion.
Zu-Rhein, Freifrau v., Regierungspräsidenten-Gattin.
Zwehl, von, geb. v. Pidoll zu Quintenbach, k. Staatsministers-Gattin, Excell.
Zweybrücken, Karoline, Freifrau v., geb. Gräfin v. Rechberg und Rothenlöwen, Generals- u. Capitaine des Gardes-Gattin, Palastdame, Excell.
Zweybrücken, Freiherr v., General u. Capitaine des Garde, Excell.
Zürn, Louise, Kaufmanns-Gattin.